

Penguin Tappers: Hemsbach feiert die erfolgreichen Teilnehmer an der Weltmeisterschaft in Riesa / Empfang im Studio

Nicht nur Kirchner ist hellauf begeistert

HEMSBACH. Mit einem spontanen Empfang im großen Studio der Penguin Tappers in der Hans-Michel-Halle endeten für die Steptänzer des Turnvereins 1891 Hemsbach nach siebenstündiger Fahrt aus Riesa am späten Sonntag die Weltmeisterschaften. Die beiden großen Busse wurden schon am Hemsbacher Kreisel mit einem Feuerwerk empfangen, ehe die erfolgreichen Steptänzer unter großem Jubel die Studios betraten – allen voran die HK2-Weltmeister-Formation.

Die Abteilungsleitung begrüßte alle Aktiven sowie die Eltern und Freunde der Tappers. Noch einmal wurde die herausragende Gesamtleistung mit allen Platzierungen erwähnt und gewürdigt. Bürgermeister Jürgen Kirchner schilderte seine Eindrücke von Riesa. „Ich war hell-



Jubel, Jubel, Jubel: Die HK2-Formation der Penguin Tappers gewinnt bei den Weltmeisterschaften Gold.

BILD: WOLF-RÜDIGER PFRANG

auf begeistert von der Art, wie alle Altersstufen der Penguin Tappers auf Augenhöhe miteinander umge-

hen. Ich kann Euch versprechen, dass ich nicht das letzte Mal bei solch einem großen Event wie die

Stepp-WM in Riesa dabei war“, versicherte Kirchner unter großem Applaus der Tänzerinnen und Tänzer.

TV-Vorsitzender Andreas Bonk gratulierte der Tanzsportabteilung zu ihren erneut großen Erfolgen und betonte vor allem die Wichtigkeit der Abteilung innerhalb des Vereins. „Mit der Goldmedaille bei der WM habt ihr unserem Verein am Ende des 125-jährigen Jubiläumsjahres neben den vielen Titeln bei der DM in Weinheim ein großartiges Abschlussgeschenk gemacht.“ Mit einem Gläschen Sekt wurde am Ende auf die vielen Erfolge in diesem Jahr angestoßen.

pfr.

🕒 Am Sonntag, 8. Januar, 17 Uhr, kommen die Penguin Tappers zum Neujahrsempfang in ihrem Studio zusammen.